



Zahl: GR/403/2021

Trins, am 23.06.2021

Niederschrift - öffentlich

zur 403. Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 02.06.2021

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:50 Uhr

Anwesend:

Bgm Ing. Mario Nocker
Vbgm Berthold Eppacher
GV Christoph Nocker
GV DI (FH) Gerhard Strickner
GR Fritz Hilber
GR Mag. Regine Hörtnagl
GR Ing. Thomas Strickner
GR Peter Tost
GR Mag. Petra Wohlfahrtstätter
EGR Helmut Kössl
EGR Thomas Nocker
EGR Dietmar Strickner

Vertretung für Herrn Stephan Spörr
Vertretung für Herrn Ing. Richard Hilber
Vertretung für Herrn Ing. Gerhard Mair

Abwesend:

GV Ing. Richard Hilber	Entschuldigt
GR Ing. Gerhard Mair	Entschuldigt
GR Thomas Pranger	Entschuldigt
GR Stephan Spörr	Entschuldigt

Schriftführerin Barbara Schliernzauer

Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussfassung über ein Durchforstungsprojekt auf 3 Jahre für den Gschnitzbach auf Trinser Gemeindegebiet
2. Beratung und Beschlussfassung zum Projekt Friedhofserweiterung - anstehende Einreichung und diverse Ausschreibungen
3. Beratung und Beschlussfassung über den neuen Erschließungsweg im Bereich Pirchet, sowie die anschließende Rückübertragung des bestehenden Weges an Familie Reymair
4. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Änderung des von Arch. DI Günther Eberharder ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405 (Josef Heidegger) auf Grund der Errichtung eines Parkplatzes

5. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Änderung des von Arch. DI Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405 (Josef Heidegger) auf Grund der Errichtung eines Parkplatzes
6. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage des von Arch. DI Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405 (Josef Heidegger) - Widmung Sonderfläche Forst- und landwirtschaftliche Gebäude
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten laut eingelangten Angeboten
8. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Fa. Strickner um Verlängerung der Schneeräumung (Winterdienst) der Gemeinde Trins für die nächsten 5 Jahre
9. Beratung und Beschlussfassung über eine Fördervereinbarung der Gemeinde Trins für die Nahversorgung im Tirolerhof-Areal
10. Information zur Stand Grundkauf Verbindungsweg Ortsteil Bichl – Mini-M
11. Beratung über die weitere Vorgehensweise zum Projekt "Fußgängerquerung Galt-schein"
12. Beratung über ein geplantes Projekt "Volleyballplatz" neben dem Fußballplatz
13. Bericht des SV und Beratung über heimisches Personal
14. Allfälliges
1. Personalangelegenheiten

Beschlüsse

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. BM Mario Nocker erkundigt sich, ob alle Gemeinderäte die Einladung zur Gemeinderatssitzung bekommen haben und ob es Einwände zur ausgesendeten Tagesordnung gibt.

Die Tagesordnung haben alle bekommen, es gibt keine Einwände dazu.

1. Beratung und Beschlussfassung über ein Durchforstungsprojekt auf 3 Jahre für den Gschnitzbach auf Trinser Gemeindegebiet

BM Mario Nocker informiert den GR über die geplante und notwendige Durchforstung beim Gschnitzbach auf Trinser Gemeindegebiet und übergibt das Wort an Hr. Ing. Mario Höpperger vom Baubezirksamt Innsbruck, Wasserwirtschaft. Dieser erläutert das Vorhaben und die dringende Notwendigkeit einer Durchforstung am Gschnitzbach um den notwendigen Hochwasserabfluss gewährleisten zu können. Das Projekt wurde auch mit BM Josef Hautz von der Gemeinde Steinach besprochen und dessen Zustimmung liegt vor.

Die geplanten Gesamtprojektkosten für die nächsten drei Jahre belaufen sich auf € 270.000,00. Davon ist die Kostenaufteilung pro Jahr wie folgt:

1/3 Bund

1/3 Land

1/3 Gemeinde Trins und Gemeinde Steinach, davon 70% Trins und 30% Steinach

Der Gemeindeanteil für die Gemeinde Trins beläuft sich somit auf € 21.000,00 pro Jahr

GR Petra Wohlfahrtstätter gibt zu Protokoll, dass bei der Umsetzung des Vorhabens alle Unterlagen mit den notwendigen Informationen in der Gemeinde Trins aufliegen und zur Information der Öffentlichkeit einsehbar sein sollen.

BM Mario Nocker stellt den Antrag, das Durchforstungsprojekt auf 3 Jahre beim Gschnitzbach auf Trinser Gemeindegebiet zu beschließen und die veranschlagten Kosten in die kommenden Budgets aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür

2. Beratung und Beschlussfassung zum Projekt Friedhofserweiterung - anstehende Einreichung und diverse Ausschreibungen

BM Mario Nocker erinnert an das Projekt Friedhofserweiterung und übergibt das Wort an DI Norbert Buchauer von Architektur U1. Dieser erläutert die gewünschten und eingearbeiteten Änderungen bei der Friedhofsplanung anhand von Bildmaterial.

Nach kurzer Beratung im GR stellt BM Mario Nocker den Antrag die Einreichung für die Friedhofserweiterung zu beschließen und diverse Ausschreibungen, wie im GR besprochen, freizugeben.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür

3. Beratung und Beschlussfassung über den neuen Erschließungsweg im Bereich Pirchet, sowie die anschließende Rückübertragung des bestehenden Weges an Familie Reymair

BM Mario Nocker erläutert das Vorhaben anhand von Bildmaterial. Für die im Bau befindliche Wohnanlage im Gemeindegebiet von Trins soll eine ordnungsgemäße Zufahrtsstraße errichtet werden. Die Gemeinde Steinach hat bereits alle Vermessungs- und Planungskosten übernommen und wird auch alle weiteren anstehenden Baukosten der neuen Zufahrtstraße und den Abriss des bestehenden Gemeindeweges übernehmen. Die neue Straße befindet sich zu großen Teilen auf Trinser Gemeindegebiet und wird nach Fertigstellung in das Öffentliche Gut der Gemeinde Trins übertragen. Die Fam. Reymair würde zusätzlich 1300m² Grund zugunsten der Gemeinde Trins abgeben.

Nach Beratung im GR stellt BM Mario Nocker den Antrag auf Beschlussfassung den neuen Erschließungsweg im Pirchet nach Fertigstellung in das öffentliche Gut der Gemeinde Trins zu übernehmen und die Rückübertragung des bestehenden Weges an die Familie Reymair vertraglich festzuhalten. Außerdem wird vertraglich festgehalten, dass alle Kosten zu Lasten der Gemeinde Steinach gehen und falls bestehende Leitungen im rückübertragenen Grundstück der Fam. Reymair, welche die Gemeinde Trins betreffen (Tiweg, Tigas usw.), vorhanden sind, diese nicht verlegt werden müssen. Mit der Planung wird, wie im GR besprochen, das Büro Passegger beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen

GR Thomas Nocker stimmt dagegen, weil für ihn die Anbindung an die obere und untere Landesstraße laut Plan nicht ersichtlich ist. Er kann dem Projekt erst seine Zustimmung geben, wenn dies eine schlüssige Einbindung ist und alle Verträge erstellt sind und vorliegen.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Änderung des von Arch. DI Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405 (Josef Heidegger) auf Grund der Errichtung eines Parkplatzes

BM Mario erläutert den ausgearbeiteten Entwurf.

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung, den von Arch. DI Günther Eberharder ausgearbeiteten Entwurf einer Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich des Grundstücks 2405 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung von derzeit landschaftlich wertvolle Fläche FA-1 in eine bauliche Entwicklungsfläche für eine vorwiegende Sondernutzung vor. Gleichzeitig wurde gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Betroffene Grundparzelle GP 2405; KG 81210 Trins, Flächenausmaß 586 m²

Erläuterung:

S 37

Nutzung: Vorwiegend Sondernutzung

Zeitzone: 1

Dichtezone: 4

Für die Errichtung eines geschotterten Parkplatzes für Wanderer/Spaziergänger etc. soll die bisher als Freiland ausgewiesene Fläche zukünftig als entsprechende Sonderfläche gewidmet werden.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür

5. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Änderung des von Arch. DI Günther Eberharder ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405 (Josef Heidegger) auf Grund der Errichtung eines Parkplatzes

BM Mario Nocker erinnert an Punkt 4 und informiert, dass eine Stellungnahme von der Landesstraße eingelangt ist und keine Einwände vorliegen.

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung über die Auflage des von Arch. Günther Eberharder ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405 (Josef Heidegger). Der Entwurf sieht die Umwidmung einer Fläche im Ausmaß von rund 586m² von derzeit Freiland § 41 TROG in Sonderfläche standortgebundene § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung Parplatz vor.

Grundstück **2405 KG 81210 Trins**

rund 586 m²

von Freiland § 41

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkplatz

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür

6. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage des von Arch. DI Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405 (Josef Heidegger) - Widmung Sonderfläche Forst- und landwirtschaftliche Gebäude

BM Mario Nocker erläutert das Vorhaben von Josef Heidegger anhand von Bildmaterial. Der bestehende Feldstadl soll zum Teil unterkellert und mit dieser Maßnahme Platz für seine landwirtschaftlichen Geräte geschaffen werden.

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung über die Auflage des von Arch. DI Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich des Grundstücks 2405. Der Entwurf sieht die Umwidmung einer Fläche im Ausmaß von 515m² von Derzeit § 41 TROG in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anliegen § 47, Festlegung Zähler 10: „Stroh- und Heulager, Garage für landwirtschaftliche Geräte“ vor.

Grundstück 2405 KG 81210 Trins

rund 515 m²

von Freiland § 41

in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 10, Festlegung Erläuterung: Stroh- und Heulager, Garage für landwirtschaftliche Geräte

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten laut eingelangten Angeboten

BM Mario Nocker erinnert an die Prioritätenliste für die Asphaltierungsarbeiten durch den GR: Sanierung der Schmiedgasse, der Bründelgasse und Teile des Vorplatzes vor der Gemeinde Trins, sowie diverse Ausbesserungsarbeiten.

Drei Angebote wurden eingeholt und diese wurden vom Bauausschuss geprüft.

Fa. Strabag

Fa. Bodner

Fa. Swietelsky

Bei der Bründlgasse soll die LWL-Leitung im Zuge der Asphaltierungsarbeiten bis zum „Salzer“ mitverlegt werden.

GR Peter Tost gibt zu Protokoll, dass auch beim Weg Hintergastrein dringend Ausbesserungsarbeiten durchgeführt werden müssen.

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung, die Asphaltierungsarbeiten laut eingelangten Angeboten an den Billigsbieter, die Fa. Bodner, zum Preis von € 104.105,81, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür

8. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Fa. Strickner um Verlängerung der Schneeräumung (Winterdienst) der Gemeinde Trins für die nächsten 5 Jahre

BM Mario Nocker erinnert den GR an den ausgelaufenen Vertrag mit Ende April 2021, liest das Ansuchen der Fa. Strickner um Vertragsverlängerung für die nächsten 5 Jahre vor und erteilt anschließend das Wort an Richard Strickner.

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung dem Ansuchen der Fa. Strickner stattzugeben und die Schneeräumung und den Winterdienst zu denselben Konditionen wie bisher für die nächsten 5 Jahre zu verlängern. Dies vorbehaltlich, wie im GR besprochen, einer schriftlichen Bestätigung, dass diese Vorgehensweise vergaberechtskonform ist.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen dafür, 1 Stimme enthalten (Dietmar Strickner)

9. Beratung und Beschlussfassung über eine Fördervereinbarung der Gemeinde Trins für die Nahversorgung im Tirolerhof-Areal

BM Mario Nocker informiert den GR über den aufgesetzten Vertrag von RA Ullmann & Geiler. Dieser wurde von RA Dr. Ursula Rauch geprüft. Das Vorkaufsrecht für die Gemeinde Trins im 1. Rang wurde umgesetzt. Auch werden die geleisteten Förderzahlungen bei einem Kauf durch die Gemeinde Trins dafür angerechnet.

Vertragslaufzeit 10 Jahre

Förderhöhe: € 10.000,00 pro Jahr

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung, die ausgearbeiteten Fördervereinbarung der Gemeinde Trins für die Nahversorgung im Tirolerhof-Areal mit Start 01/2021 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür

Sobald der Vertrag vorliegt wird dieser von BM Mario Nocker, Legalisator Alexander Gogl und den Gemeindevorständen unterschrieben.

10. Information zur Stand Grundkauf Verbindungsweg Ortsteil Bichl – Mini-M

BM Mario Nocker erinnert den GR an das, wie im GR besprochen, ausgearbeitete Projekt und informiert den GR über die stattgefundenen Gespräche mit Fr. Paula Hofer. Diese ist mit dem Projekt und der Planung, bis auf ein kleine Änderungswünsche (Hecke kürzer, eigene Preiselbeerenstauden, usw. einverstanden.

Laut Objektverwalterin „Areal Tirolerhof“ Fr. Monika Brugger wird in den nächsten 2 Wochen eine Hausversammlung abgehalten und mit allen 19 Hauseigentümer das Vorhaben erläutert sowie besprochen. Sie wird anschließend über das Ergebnis der Besprechung berichten. Erst nach positiver Rückmeldung können die nächsten Schritte eingeleitet werden.

11. Beratung über die weitere Vorgehensweise zum Projekt "Fußgängerquerung Galtschein"

BM Mario Nocker erläutert und präsentiert anhand von Bildmaterial das Vorhaben „Fußgängerüberquerung Galtschein“. Auf Initiative von Peter Knauseder und LAbg. Florian Riedl sollte der Schutzweg in diesem Bereich wiederhergestellt werden. Laut Vorschlag des Baubezirksamtes, wonach aus technischen und rechtlichen Gründen kein Schutzweg möglich ist, wäre nun ein Projekt mit Fahrbahnhaltestellen und einer Verkehrsinsel (ohne Schutzweg) geplant. Die Gesamtkostenschätzung würde sich auf ca. € 190.000,00 belaufen. Der Anteil der Gemeinde Trins wäre € 120.000,00, der Anteil Land € 70.000,00.

GR Peter Tost erinnert an den Bevölkerungszuwachs aufgrund der neuen Siedlung Mittlerer Galtschein. Hier kann in Zukunft sicherlich mit erhöhten Frequenzen gerechnet werden. Aus seiner Sicht ist eine Fahrbahnhaltestelle ein Sicherheitsrisiko und daher nicht die richtige Vorgehensweise.

Dieser Einwand wird von BM Mario Nocker und anderen GR geteilt.

Nach Beratung im GR wird BM Mario Nocker nochmals mit den Initiatoren den ausgearbeiteten Vorschlag erörtern und beim Baubezirksamt eine schriftliche Begründung einholen, warum in diesem Bereich nicht der gewünschte Schutzweg gemacht werden. Der vorliegende Vorschlag stellt jedenfalls keine gute Lösung für die Zukunft dar.

12. Beratung über ein geplantes Projekt "Volleyballplatz" neben dem Fußballplatz

BM Mario Nocker informiert den GR über das von Jungbauernschaft und vom Jugendforum Trins eingelangte Ansuchen um einen Volleyballplatz in Trins. Er erläutert den von Jungbauernschaft Trins vorgeschlagenen und seines Erachtens sinnvollen Standort, neben bzw. oberhalb des Fußballplatzes, anhand von Bildmaterial. Bezüglich Widmung hätte man beim vorgeschlagenen Standort laut Raumplaner Arch. DI Günther Eberharder keine Probleme. Auch wären alle wichtigen Anschlüsse vorhanden. Anschließend liest BM Mario Nocker eine erste Projektbeschreibung und Kostenschätzung von Lukas Heidegger vom Jugendforum Trins vor.

GR Peter Tost gibt zu Protokoll, dass er grundsätzlich für den Ausbau des bestehenden Sportangebotes ist. Stellt jedoch die Frage, wer für die Erhaltung des Platzes aufkommt.

Nach Beratung im GR wird BM Mario Nocker abklären, wer für die anschließende Betreuung und Erhaltung bereit wäre. Zusätzlich werden Angebote zur Erhebung der tatsächlichen Kosten wird eingeholt.

13. Bericht des SV und Beratung über heimisches Personal

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung Punkt 13 der TO aufgrund der entschuldigten Abwesenheit von SV Thomas Pranger auf die nächste GR-Sitzung zu vertragen.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür

14. Allfälliges

Information von BM Mario Nocker:

- BM Mario Nocker informiert den GR über die stattgefundene Begehung zum Thema Gehsteig Rauth. Das Projekt wird komplett neu aufgesetzt und soll nun mit Gehsteig und Gehweg umgesetzt werden. Die Straße soll nach oben verlegt werden, sodass keine Fremdgrundnutzung, außer bei der GGAG, notwendig ist. Auch wird das Versickerungsprojekt erneuert. Das Straßenbauamt wird das Projekt nun an ein Planungsbüro übergeben. Der GR wird dazu informiert werden.
- BM Mario Nocker informiert den GR, dass der Bebauungsplan im Mittleren Galtschein zum Nachjustieren ist. Nach den ersten Einreichungen und Bauverhandlungen hat sich gezeigt, dass mit der erlaubten Geländeänderung von 1,25 m vor allem im hinteren Hangbereich kaum ein Auskommen ist. Deshalb wird hier eine Änderung des Bebauungsplanes bis zur nächsten Juli-Sitzung ausgearbeitet und dem GR präsentiert. Anschließen kann der GR darüber beschließen.
- BM Mario Nocker informiert den GR über das anstehende Kanalprojekt bei den Familien Volderauer. Es hat eine Vorbesprechung mit den 3 Bauwerbern stattgefunden, die Einreichungen der Einfamilienhäuser bzw. des Bauernhauses stehen bevor. Die Ausarbeitung des notwendigen Kanalprojektes mit unserem Kanalplaner Büro DI Philipp wird in die Wege geleitet. Es finden auch noch Gespräche mit den Grundeigentümern statt.
- BM Mario Nocker informiert den GR über die Möglichkeit der Mitverlegung der LWL-Leitung im Bereich Pirchet mit der Fernwärme IKB vom Heizwerk Steinach bis zur neuen Wohnanlage in Pirchet. Somit kann der gesamte Ortsteil Pirchet mit LWL erschlossen werden.
- BM Mario Nocker informiert den GR, dass folgende Vereineförderungen in Höhe von € 730,00 genehmigt und ausgezahlt wurden: Schiclub Trins, Modellsportverein, Mühlenverein Trins, Heimatbühne Trins.
- BM Mario Nocker informiert den GR, dass sich beim Kanalprojekt Starresgasse aufgrund der Vermessung noch Unklarheiten betreffend der Grundgrenzen ergeben haben. Diese wurden mit dem Grundeigentümer jedoch ausgeräumt. Das Projekt wurde planmäßig gestartet und ist bereits $\frac{3}{4}$ fertig gebaut.
- BM Mario Nocker informiert den GR über die Pensionierung von VS Direktorin Claudia Schneider. Frau Claudia Schneider hat sich eine Verabschiedung in kleinem Rahmen gewünscht und diesem Wunsch wurde nachgekommen. Die neue Direktorin in der VS Trins ist Kathrin Jarosch.
- BM Mario Nocker informiert den GR, dass er erwirken konnte, dass das E-Auto ab sofort für alle Trinser und Gschnitzer gratis zur Verfügung steht und dieses Auto fix in Trins stationiert ist. Ein entsprechender Postwurf wird ausgeschickt. Das E-Auto kann über die Raiffeisenbank Trins oder die Gemeinde Trins reserviert werden. Das Auto wird weiterhin von der Raika finanziert und erhalten.
- BM Mario Nocker liest das eingelangte Schreiben vom Bausachverständigen Bernhard Auer bzgl. Absturzsicherung bei der Friedhofsmauer im Dorf vor. Die Friedhofsmauer wird nun

im Sinne des eingelangten Gutachtens gesichert. BM Mario Nocker wird mit GR Peter Tost vor Ort die entsprechenden Maßnahmen besprechen und Angebote für die Absturzsicherung einholen.

Information und Anfrage von GR Peter Tost:

- GR Peter Tost berichtet über die aktuelle Situation im Bereich Kalvarienberg/Pestfriedhof. Es sollten hier Freischneidarbeiten durchgeführt und auch die drei Kreuze in Stand gesetzt werden. BM Mario Nocker informiert, dass heuer bereits alles freigeschnitten wurde. Die drei Kreuze wurden ebenfalls angeschaut und werden schon repariert.
- GR Peter Tost bittet, auf die Aufräumarbeiten nach den bereits erfolgten Holzschlägerungsarbeiten bei den betreffenden Wegen, zB Mulibodenwald, nicht zu vergessen.
- GR Peter Tost informiert, dass das Eingangstor beim Waldfriedhof nicht richtig schließt. BM Mario Nocker wird die Reparatur veranlassen.

Anfrage von GR Gerhard Strickner:

- GR Gerhard Strickner erinnert daran, die Lampe oberhalb Buchauer Leonhard zu erhöhen. BM Mario Nocker informiert, dass dies bereits erledigt ist.
- GR Gerhard Strickner fragt, ob es nicht sinnvoll wäre, bei Paul Hörtnagl (Plattner) die bestehende Lampe beleuchtungstechnisch zu sanieren – in die Grünfläche zwischen den Wegen - bevor die Künetten-Sanierung abgeschlossen ist. BM Mario Nocker wird sich nochmals vor Ort die Lampe anschauen und die entsprechende Änderung veranlassen.

1. Personalangelegenheiten

BM Mario Nocker stellt den Antrag, die nächsten Punkte, welche unter das Thema Personalangelegenheiten und Datenschutz fallen, unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Das Ergebnis der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt wird in einer gesonderten Niederschrift festgehalten.

Nächste Gemeinderatsitzung ist voraussichtlich am 07.07.2021.

Um 23:50 Uhr beschließt der Bürgermeister die Sitzung.

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderäte:

